



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

§ 8 Die katholische Kirche in Deutschland nach 1945 und das II. Vatikanische Konzil



I. Der deutsche Katholizismus zwischen Kriegsende und Konzil – ein Überblick

1. Der Neuaufbau nach 1945
2. Die katholische Kirche in der Bundesrepublik der 50er Jahre
 - a) Kirche und Demokratie
 - b) Innerkirchliche Tendenzen

II. Johannes XXIII. (1958-1963), ein Übergangspapst als Papst des Konzils

1. Laufbahn

2. Pontifikat

- Durchführung einer römischen Diözesansynode
- Die Reform des kanonischen Rechts
- Die Einberufung eines ökumenischen Konzils



III. Das II. Vatikanische Konzil

1. Die Vorbereitung des Konzils

- Aggiornamento
- 1. Antipräparatorische Phase – 2. Präparatorische Phase
- Geschäftsordnung (6. August 1962)

2. Die Eröffnungsansprache

3. Zusammensetzung und Tendenzen



4. 4 Sitzungsperioden Herbst 1962/63/64/65

LG 22.23 + Nota explicativa

NA 4

DV 2.4

GS 1.4

DH 2.9.10



IV. Zur „Rezeption“ des II. Vatikanums

- 68er Generation
- Kontroverse der Kardinäle Ratzinger und Kaspar (Bsp. für quaestio disputata)
- Hermeneutik der Kontinuität – Hermeneutik der Diskontinuität